

Bischof und Bundespräsident

Was die Chöre der Domsingschule im Herbst und Winter bieten

Als erster Mädchenchor überhaupt wird die Mädchenkantorei am 7. Dezember beim Adventskonzert des Bundespräsidenten singen. Und die Domsingknaben geben am 21. Dezember ihr erstes Weihnachtskonzert unter neuer Leitung.

WILLIBALD RUSCHEINSKI

Rottenburg. Erst einmal aber beginnt die Herbst-Winter-Saison für die beiden Jugendchöre des Domes mit einem Chortreffen der Pueri Cantores: Nächster internationaler Kongress ist zwar erst im Sommer 2009 in Stockholm (die Domsingknaben sind dafür schon fest angemeldet). Schon kommende Woche aber, vom 1. bis 5. Oktober, findet nach zehn Jahren Pause wieder ein nationales Chorfest dieses Jugendchorverbandes statt – mit gemeinsamem Finale in Münster, aber nach Chortyp sortierten dezentralen Meetings zuvor. Und deswegen werden die Domsingknaben kommenden Mittwoch zunächst nach Paderborn reisen, nach Limburg hingegen die Mädchenkantorei.

Letztere nimmt in den Herbstferien zudem eine CD auf, die erste seit einem Jahrzehnt, wie Domkapellmeister Frank Leenen betont. Und

schließlich reist die Mädchenkantorei am 7. Dezember auch noch nach Berlin, um dort beim Adventskonzert des Bundespräsidenten in Schloss Bellevue zu singen, dies als erster Mädchenchor überhaupt.

Zu den Höhepunkten des liturgischen Herbst-Winter-Programms in Rottenburg gehört die Pontifikalvesper aus Anlass des Martinusfestes und des erneuerten Domgeläuts am 9. November. Der Domchor singt da Viernes „Messe solenne“. Alle drei Chöre der Domsingschule wiederum sind zu hören, wenn Bischof Gebhard Fürsts am 2. Dezember seinen 60. Geburtstag feiert: Am Vorabend geben sie eigens aus diesem Anlass ein Konzert, beim Pontifikalamt am Geburtstag dann wird eine Messe des oberschwäbischen Abtes und Barockkomponisten Nikolaus Betscher aus Rot an der Rot aufgeführt.

Ihr erstes Weihnachtskonzert, das sie unter Leitung des neuen Domkantors Guido Mürmann einstudiert haben, geben die Domsingknaben am 21. Dezember im Weggental. Premiere ist aber schon eine Woche vorher in Furtwangen.

Aus dem Weihnachtsprogramm im engeren Sinne ragt Mozarts Krönungsmesse heraus, die der Domchor am Morgen des ersten Weihnachtsfeiertages mit Solisten und dem Concerto Tübingen aufführt.

Und am 26. Dezember gestalten nicht nur die aktuellen Sängerinnen der Mädchenkantorei das 9.30-Uhr-Hochamt im Dom: Auch die Ehemaligen, anschließend zum Wiedersehenstreffen eingeladen, singen mit. Nach Weihnachten übernehmen die Domchöre wieder gewohnt engagiert die Sternsingeraktion in Rottenburg.

Kleiner Ausblick in die fernere Zukunft: Auf Mendelssohns Oratorium „Elias“, gesungen von Angehörigen aller drei Chöre, dürfen sich die Rottenburger am Vorabend des nächsten Neckarfestes freuen. 2009 gehen zudem beide Jugendchöre des Doms auf Konzertfahrt nach Würzburg – erst die Mädchenkantorei am 20. Juni und dann die Domsingknaben am Domsingknaben am 16. September. Den Eröffnungsgottesdienst zum Europäischen Musikfestival in Schwäbisch Gmünd schließlich gestaltet am 17. Juli 2009 die Mädchenkantorei, und zwar mit einer Auftragskomposition von Frank Leenen.

Auch dem Nachwuchs öffnet sich die Domsingschule in diesem Herbst wie stets: Aufnahmefeier für die Chorschola-Absolventen beider Jugendchöre ist am 30. November, die nächsten Vorschola-Kurse beginnen am 2. Februar (Domsingknaben) respektive 6. Februar (Mädchenkantorei) kommenden Jahres.